

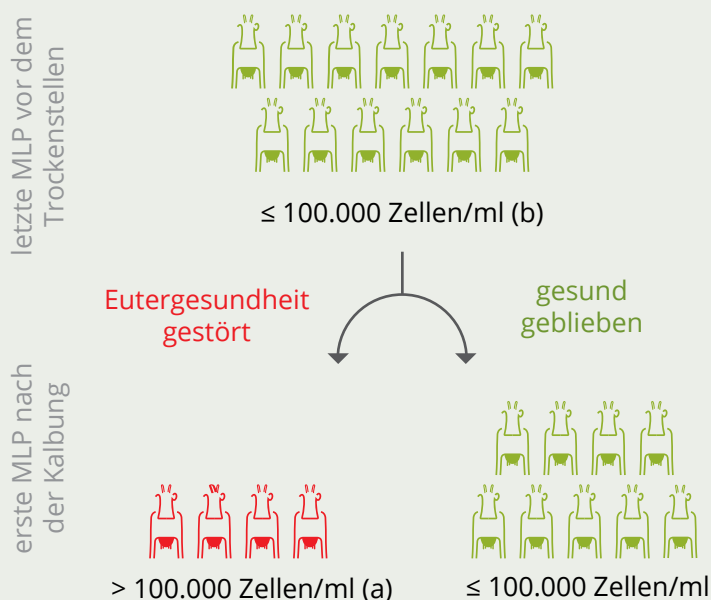


# Eutergesundheit

## Neuinfektionsrate in der Trockenperiode

› Beginn und Ende der Trockenperiode bis hinein in die Früh-laktation sind für eine Milchkuh die gefährlichsten Phasen, um an einer Mastitis zu erkranken. Der Indikator gibt Aufschluss darüber, inwieweit die Eutergesundheit der Tiere aufrechterhalten werden konnte.

Eine Kuh gilt als neuinfiziert, wenn sie vor dem Trockenstellen einen Zellgehalt von  $\leq 100.000$  Zellen/ml Milch und zu Beginn der neuen Laktation  $> 100.000$  Zellen/ml Milch aufweist.



### INFO

Wichtige Ursachen für eine hohe Neuinfektionsrate:

- › unhygienische Haltungsbedingungen
- › zu lange Nachstreuintervalle
- › zu viel Milch zum Trockenstellen
- › zu viele Fliegen, die Erreger (v.a. *S. aureus*) übertragen
- › keine antibiotischen Trockensteller und/oder Zitzenversiegler
- › Überbelegung im Stall

### ZIEL- UND WARNWERT

Ziel ist es, dass der Anteil der Neuinfektionsrate in der Trockenperiode bei  $\leq 15\%$  liegt.

Liegt der Anteil der Neuinfektionsrate in der Trockenperiode  $\geq 30\%$ , sollten Maßnahmen zur Verbesserung eingeleitet werden.

### NEUINFEKTIONSRATE IN DER TROCKENPERIODE

$$\text{Neuinfektionsrate [\%]} = \frac{a}{b} \times 100$$

a = Anzahl der Tiere, die mit  $\leq 100.000$  Zellen/ml Milch trockengestellt wurden und in der 1. MLP nach der Kalbung  $> 100.000$  Zellen/ml Milch aufweisen

b = Anzahl der Tiere, die mit  $\leq 100.000$  Zellen/ml Milch trockengestellt wurden

